NvK predigt. Thema: Dies sanctificatus.

Zur Überlieferung s. Koch, Untersuchungen 71 Nr. 39; künftig h XVII Sermo XLVIII.

NvK notiert über dem Entwurfstext: 1445 Moguncie in die Epiphanie. Vgl. auch Nr. 616 h IVn. 16 Z. 3.

1445 \(\)Januar 6 / M\(\)\;\ Mainz.

Nr. 616

NvK verfaßt De quaerendo deum.

Druck: h IV n. 16-50; Datum und Ort: n. 16 Note zu Z. 1 mit Angabe der Hss.

Zur Erschließung des Tagesdatums s. Wilpert in h IV p. IXf. Die Vermutung von Gappenach, Münstermaifeld 22, der von NvK angesprochene frater in Christo merito venerande (n. 16) sei identisch mit dem Adressaten von De filiatione dei, dem Münstermaifelder Kanoniker Konrad von Wartberg (s. u. Nr. 632), setzt voraus, daß dieser die Epiphaniepredigt, die NvK in Mainz (1445 I 6) laut n. 16 Z. 3 vulgo hielt, selber gehört hat.

1445 Februar, ex castro nostro Frisingensi.

Nr. 617

B. Johannes (Grünwalder) von Freising, Kardinalpriester von St. Martin, an die deutsche Nation auf dem Basler Konzil. Über die Tätigkeit des NvK für Eugen IV. auf dem Tag zu Nürnberg.

Kop. (15. Jh.): MÜNCHEN, Staatsbibl., clm 727 f. 1960-197*.

Druck (Auszug): RTA XVII 735 Anm. 1.

Er bittet sie, im Konzil dafür zu sorgen, daß seine Rechte auf das Bistum Freising vor seinem Gegner¹) beschützt werden, dessen Sieg den Verlust der Diözese für ihre Obödienz bedeutet hätte. Et revera Nicolaus de Cusa nunquam cum tanta diligencia sollicitavit factum magistri sui in dieta Nurenbergensi quantum adversarius noster, qui diligencior longe eo extitit. Das bezeugen alle, die dort waren, besonders aber die Oratoren des Basler Konzils.

1445 März (20), Koblenz.

Nr. 618

NvK predigt. Thema: Ave.

Zur Überlieferung s. Koch, Untersuchungen 71 Nr. 40; künftig h XVII Sermo IL.

Im Entwurfsbuch fehlt der Anfang; der abschriftlichen Überlieferung zufolge hatte NvK dort notiert: 1445 Confluencie Annunciacionis. Daß das Fest Mariä Verkündigung 1445 am 20. März gefeiert wurde (weil der 25. März Gründonnerstag war), hat Koch, Untersuchungen 71f. Anm. 4, scharfsinnig erschlossen. Nach Koch handelt es sich um zwei Entwürfe für denselben Tag.

(1445) März (20, Koblenz).

Nr. 619

NvK predigt. Thema: Spiritus sanctus superveniet in te.

¹⁾ Heinrich Schlick, Bruder des königlichen Kanzlers Kaspar Schlick, auf dessen Veranlassung Eugen IV. 1443 Heinrich mit Freising providiert hatte. Vgl. zuletzt Stieber, Pope 262f., mit weiterer Literatur, im besonderen Hufnagel, Caspar Schlick. Demnächst: E. Meuthen, Antonio Rosellis Gutachten für Heinrich Schlick im Freisinger Bistumsstreit (1444), in: Kirche und Reich. Festschrift Friedrich Kempf.